

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 12 (1936)  
**Heft:** 35

## **Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

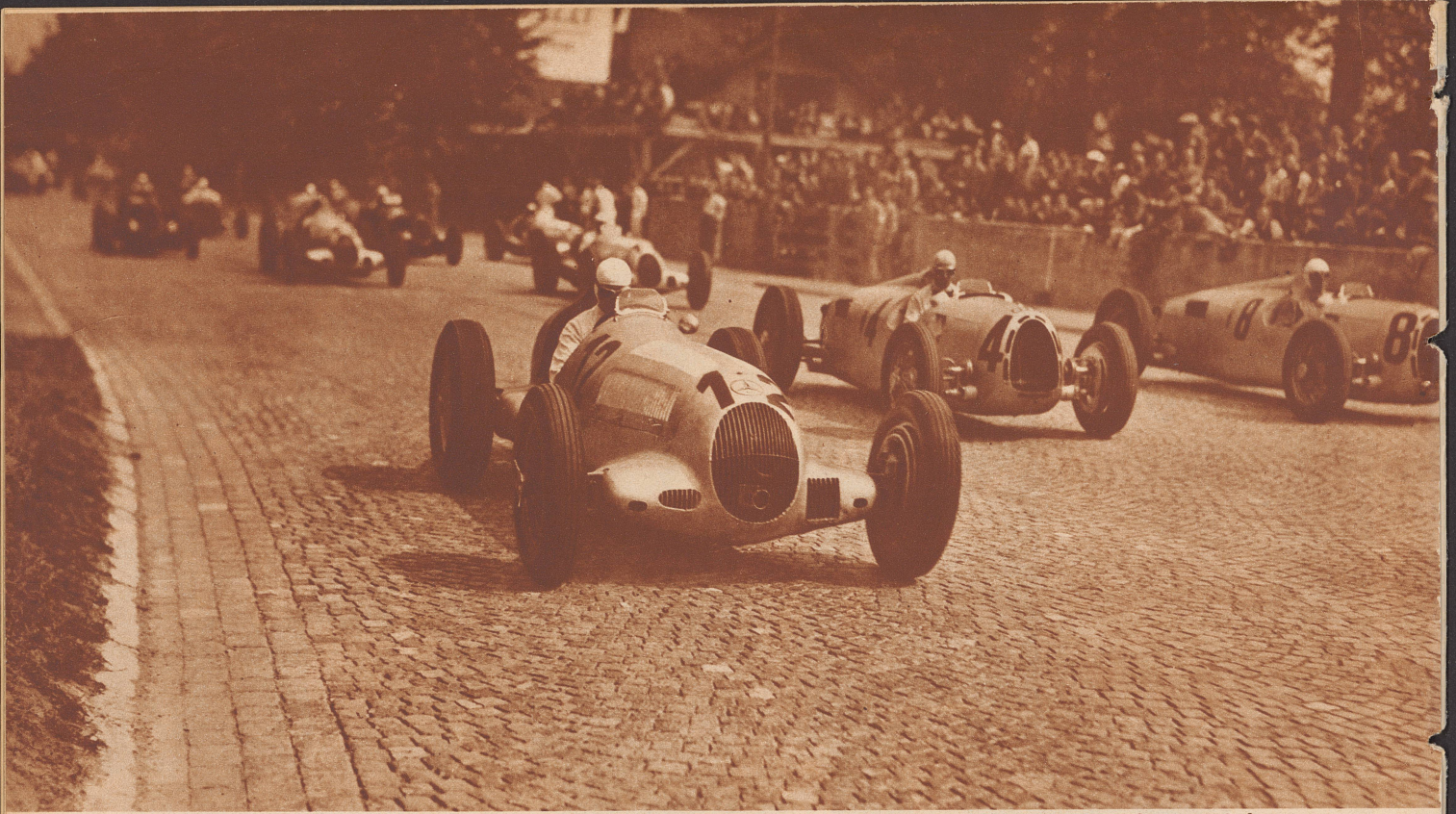
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

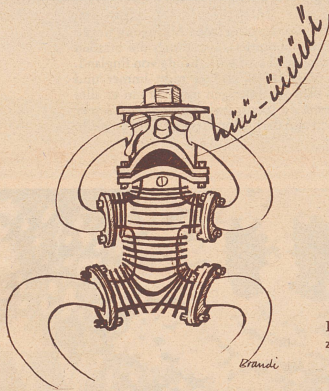
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Es starten die großen Assen auf der Bremgarten-Rundstrecke vor über 50 000 Zuschauern zum «Großen Preis der Schweiz» Sonntag, den 23. August, punkt 13 Uhr 30. Siebzehn Wagen fahren unter entsetzlichem Lärm los: 4 Mercedes-Benz, 4 Autounion, 4 Alfa Romeo, 3 Maserati, 2 Bugatti. An der Spitze Caracciola (Startnummer 12), Rosemeyer (Startnummer 4), Varzi (Startnummer 8). Nur fünf von den gestarteten siebzehn Wagen blieben bis zum Schluß im Rennen, das Rosemeyer auf «Autounion» in der Zeit von 3 Stunden, 9 Minuten, 1,6 Sekunden gewann. 15 000 Franken erhielt er als Siegespreis.



## DER GROSSE PREIS DER SCHWEIZ FÜR AUTOMOBILE IN BERN

Aufnahmen von Max Seidel

Der Motor heult.  
Zeichnung Brandi

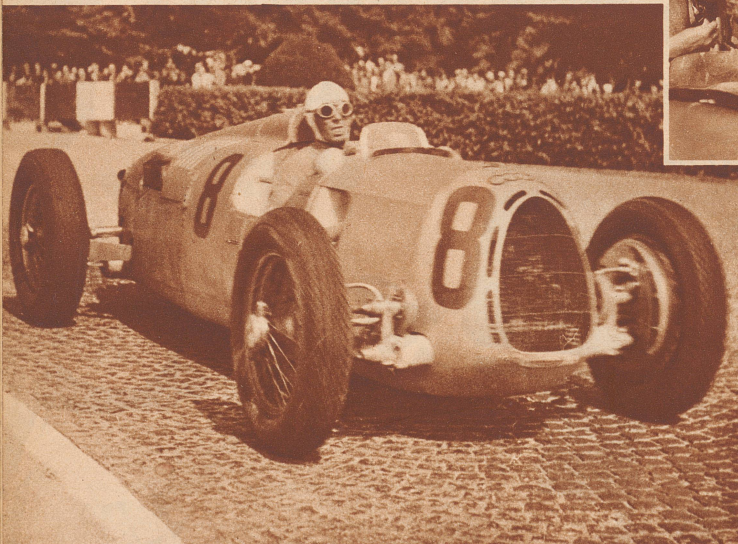


Ingenieur Porsch, der Konstrukteur des siegreichen «Autounion»-Wagens, im Gespräch mit dem Sieger Rosemeyer.



Der Zürcher Hans Ruesch siegte auf «Alfa Romeo»-Renntwagen über 1500 cm<sup>3</sup> im nationalen Rennen um den Preis vom Bremgarten.

Aufnahme Senn



Achille Varzi in voller Fahrt in der Forsthauskurve. Varzi placierte sich auf «Autounion» mit 3 Stunden, 9 Minuten, 54,2 Sekunden an zweiter Stelle. Ihm fiel ein Geldpreis von 8000 Franken zu.



Richard Seaman, London, auf «Delage», siegte im Preis von Bern. Damit gewann er zum drittenmal dieses internationale Rennen für Wagen bis 1500 cm<sup>3</sup>.

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.-. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insetionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. -.60, fürs Ausland Fr. -.75; bei Platzvorschrift Fr. -.75, fürs Ausland Fr. 1.-. Schluß vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.  
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Aannahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telephon: 51.790